

# Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „die\_sozial\_tante“ vom 12. Dezember 2021 12:02

## [Zitat von alpha](#)

Offensichtlich finden einige meinen letzten Beitrag als "Queerdenker"-Beitrag.

Zur Klarstellung: Ich bin 3 mal geimpft, ich bin für Impfen. Ich halte diese Impfung aber nicht für die "goldene Kuh", um die alle tanzen sollen und müssen. Mit etwas gesundem Menschenverstand und Vorsicht wäre schon viel geholfen.

Ich bin dafür, dass viele zur Impfung gehen. Aber ich lehne die mittlerweile Diskriminierung und Beleidigung Ungeimpfter kategorisch ab, auch den "Zwang" zur Drittimpfung und das wird noch kommen.

Und bevor jemand feststellt, dass man eben jetzt(!) erst weiß, dass eine dritte Impfung notwendig ist, möchte ich nur anmerken, dass alle die vor einem halben Jahr schon vermutet haben, dass eine 3., 4., ... Impfung kommen wird, als Idioten und Verschwörungstheoretiker gebrandmarkt wurden.

Wo soll das noch hingehen ? Halbjährlich eine weitere Impfung ? Praktisch ein Dauerabo ? Und ständig politischer und medialer Druck auf die nicht "korrekt" Geimpften ?

In Heringsdorf (Usedom) ist auf eine Schaufensterscheibe "Kauft nicht bei Ungeimpften" geschrieben worden. Im Moment weiß man noch nicht, welche "Seite" es war, entweder fanatische Impfbefürworter oder als false flag-Aktion ebenso so fanatische Impfgegner. Ist mir auch egal, denn beides ist für mich gleich schockierend und abstoßend.

Seit Jahrzehnten findet bei uns am 1.Weihnachtsfeiertag ein "großes" Familienessen statt, insgesamt 7 Personen. In diesem Jahr müssen wir meinen alleinstehenden Schwager (dieses Treffen zu Weihnachten ist für ihn psychisch extrem wichtig), laut Corona-Verordnung Sachsens, ausladen, da er nicht geimpft ist. Alternativ dürfen mein Sohn mit Frau und mein Schwiegervater nicht kommen, da nur 3 geimpfte Personen einen Ungeimpften treffen dürfen. Ansonsten droht eine Gesamtstrafe von 1750 € (250 € je Person). Geht's noch. Für solchen Irrsinn habe ich kein Verständnis mehr. Und wenn wir ihn ausladen, dann befürchte ich Schlimmes.

Tut mir leid, aber mir wird es himmelangst wohin sich unser Land im Moment bewegt.

Alles anzeigen

Ich sehe ehrlich gesagt die einzige Lösung in einem nochmaligen Schullockdown.

Da gehen zwar die Eltern die Wände hoch und natürlich ist es nicht schön für die Schüler, aber aber ich sehe sonst zu Weihnachten echt den Gau kommen.

Kinder sind nun mal die Treiber der Pandemie und wenn ich mir die Kinder, die ich nebenbei unterrichte so ansehe, ist das auch nicht verwunderlich, wenn klassenübergreifend andere Kinder getroffen werden oder mehrere Geschwister in verschiedene Klassen gehen.

Wenn die wirklich durchziehen bis zu den regulären Ferien kommen die Kinder genau in die Zeit rein, in der sie richtig schön Oma und Opa anstecken und dann hat man nach Weihnachten den Gau auf den Intensivstationen.

Alle Impfgegner sollten sich übrigens mal fragen, was sie den Menschen, die jetzt Krebs haben oder Herzinfarkt/Schlaganfall oder Unfall haben in ihrem Egoismus antun. Das sind nämlich diejenigen, wegen denen Leuten wie mir nötige OPs verschoben werden.

Ich hab selbst so eine Bekannte, wo ich mich echt übergeben könnte. Der Mann hatte einen Schlaganfall. Den haben sie einmal quer durch Deutschland gefahren bis er behandelt wurde, weil keine Intensivbetten frei waren. Letztendlich ist er dann gestorben. Sie ist aber eine, die sich nicht impfen lassen will. Passt nicht zusammen.